

„2030 - Wie weiblich wird die Zukunft? Führung in Wirtschaft und Politik“

Frauen sind in den Führungsetagen nach wie vor unterrepräsentiert. So wurden im Jahr 2016 durchschnittlich gerade einmal 22,5% der Führungspositionen durch Frauen besetzt. Deutschland liegt damit im europäischen Vergleich deutlich hinter Ländern wie Norwegen oder Schweden, in denen der Frauenteil in der Führungsspitze bei mehr als 35% liegt.

Aber geht mit diesem Mangel an Rollenvielfalt und Heterogenität in unseren Führungsetagen nicht auch Potential an Innovationskraft und Stabilität verloren? Liegen strukturelle Ursachen für diese Tatsache gegebenenfalls im Schul- und Bildungssystem oder beginnen sie erst im beruflichen Umfeld? Oder sind Männer durchsetzungsfähiger, während es Frauen am nötigen Mut, der Begeisterung und dem Selbstbewusstsein fehlt, in leitende Positionen zu streben? Wie können Frauen dazu motiviert werden, in Macht- und Führungspositionen zu streben und zu Meinungsmacherinnen unserer Gesellschaft zu werden?

Wir laden Sie herzlich dazu ein, mit uns über diese Fragen ins Gespräch zu kommen. Im Anschluss an einen Impulsvortrag von Tita von Hardenberg möchten wir mit Ihnen und unseren Gästen dazu besprechen, wie „weibliche Innovation“ unterstützt und gestärkt werden kann.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitwirken.



Konrad
Adenauer
Stiftung

kauke up.



Abendveranstaltung mit anschließendem Imbiss

Datum: 16. Januar 2018, 19 bis 21 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr)

Ort: Akademie der Konrad-Adenauer-Stiftung, Tiergartenstr. 35, 10785 Berlin

Programm:

Begrüßung: durch die Konrad-Adenauer-Stiftung Berlin

Impulsvortrag: Tita von Hardenberg, Unternehmerin des Jahres in Berlin 2016/7 (Kobalt Konzept GMBH) und Moderatorin (Polylux etc.)

Podiumsdiskussion

Tita von Hardenberg

Benedikt Binder-Kriegelstein, CEO Reed Exhibitions Austria

Andrea Fratini, Bereichsleiterin Unternehmenskommunikation, Bauer Media Group

Prof. Dr. Anabel Ternès, CEO HealthMedo GmbH und GetYourWings gGmbH, SRH Hochschule Berlin

Annette Widmann-Mauz MdB, Vorsitzende der Frauenunion

PD Dr. Elke Holst, Forschungsdirektorin DIW Berlin

Moderation: Charlotte Horn, freie Journalistin

Abschluss: durch Rolf Kauke, kauke up. GmbH & Co. KG

Anmeldungen bitte an Dennis Krüger, dennis.krueger@kas.de

Ansprechpartner: Matthias Schäfer Teamleiter Wirtschaftspolitik der
Konrad-Adenauer-Stiftung, matthias.schaefer@kas.de